

mit dem gehulz ober sein du seggen **V**um der rechten hand zu hilff  
 vmd far mit der lincken hand in die schwäch der inneren Dusegen klin-  
 ger far in an den hals seiner lincken seitten trüch in mit dem Glen po-  
 gen starck vnder seinen hals vmd schreit mit dem rechten pain vnder  
 sein rechts pain vmd stöß in also daruber

**S**

ein schneide wend  
 schneid mit ort bis behend  
 Will er ringen vnd trücken  
 stoß ring leer wehr zücken

**S**

Demnach volgent **D**ie vruch ober  
 die vorherstellten versz vmd see trüch